



# Bezirksliga Süd

## 20.10.2018 – 15. Punktspiel

### FC Wiggensbach - FC Stätzling 3 : 0 (2:1)

Mit der 0:3-Niederlage beim FC Wiggensbach erhöht sich für den FCS die Gefahr, in die Abstiegsregion abzurutschen. Nach einer enttäuschenden ersten Halbzeit gab es zwar ein Aufbäumen aber keinen Torerfolg mehr.

Etwa 70 Zuschauer sahen in Wiggensbach eine erste Spielhälfte auf niedrigem Bezirksliganiveau. Bezeichnend war, dass sich die Stätzlinger keine einzige Chance erspielen konnten. Erst in der 35. Minute gab es den ersten Torschuss, den aber Heiß deutlich neben das Gehäuse setzte. Die Gastgeber hingegen zeigten sich effektiv und nutzten in der 18. Minute das schwache Abwehrverhalten des FCS sofort aus. Belik brachte die Allgäuer mit 1:0 in Führung. Kurz vor der Halbzeit erhöhte derselbe Spieler auf 2:0 als er nach einem Eckball per Kopf zuerst den Oberschenkel des auf der Linie stehenden Maxi Heiß und anschließend ins Tor traf. Der FCS kam nach dem Seitenwechsel wie verwandelt aus der Kabine und drängte den Gastgeber in die Defensive. Dabei kamen die Stätzlinger zu guten Einschussmöglichkeiten. Allerdings konnten Kraus, Adldinger, Winterhalter und Heiß ihre Großchancen nicht in einen Treffer ummünzen. Nach dieser starken 25-minütigen Phase ließen auch die Gäste wieder nach und die Partie plätscherte ohne weitere Gefahrenmomente dem Ende entgegen. In der Schlussminute sorgte Savoca nach einem Konter für den aus Stätzlinger Sicht ernüchternden 0:3-Endstand.

bidi

**Aufstellung:** Baumann, Bilgin, Löffler (70. Kneer), Adldinger (76. Lameira), Heiß, Kraus, Reinthaler (46. Senel), Wehren, Winterhalter, Semke, Tutschka

**Tore:** 1:0/2:0 Belik (18./41.), 3:0 Savoca (90.)

**Zuschauer:** 70

**Schiedsrichter:** Moritz Rohn

## 01.11.2018 – 16. Punktspiel

### Kissinger SC - FC Stätzling 0 : 0

**Im Derby beim Kissinger SC hatten beide Teams genügend Torchancen für einen Treffer. Am Ende blieb es aber beim torlosen Remis.**

Bereits nach fünf Minuten gab es für die Stätzlinger die erste Schrecksekunde, denn nach einem Foul entschied Schiedsrichter Heiß auf Foulelfmeter, den Lang aber an den linken Pfosten setzte. In der 12. Minute sorgte Kraus nach einem langen Pass von Reinthaler für die erste Gelegenheit des FCS, als er die Lederkugel perfekt annahm, aber am Gehäuse vorbeizielte. Nur wenige Minuten später konnte Baumann mit zwei Paraden einen Rückstand verhindern. Nach einer halben Stunde flankte Reinthaler nach einem Doppelpass mit Löffler auf Kraus, der den Ball direkt an den Pfosten weiterlenkte. Auch den Abpraller konnte Winterhalter nicht mehr kontrolliert verwerten. Bis zur Pause zeigte dann nur noch der Gastgeber seine Gefährlichkeit, so dass man im Stätzlinger Lager eher mit dem 0:0 zufrieden sein konnte.

Nach dem Seitenwechsel war der FC Stätzling letztendlich Punksieger und kam zu deutlichen Chancen. Ein 18-Meter-Schuss von Danner traf bei gleichzeitigem Ausrutschen des Ersatzkeepers nur den Pfosten. Die Partie war stets umkämpft und der Unparteiische zückte insgesamt sieben Mal die gelbe Karte. Eine Viertelstunde vor Schluss hatte Heiß großes Pech, denn aus spitzem Winkel und aus kurzer Distanz traf er nur die Unterkante der Latte. Bis zum Schlusspfiff blieb die Begegnung spannend. Ein Solo von Danner und ein strammer Schuss von Kissings Ogino sorgten noch



für Gefahrenmomente. Am Ende wurde die kämpferische Leistung des FCS mit einem Punkt belohnt. Die spielerischen Momente und vor allem das notwendige Glück werden bei entsprechendem Einsatzwillen sicherlich wieder zurückkehren.

bidi

**Aufstellung:** Baumann, Löffler, Adldinger (87. Failer), Heiß, Kraus (83. Senel), Reinthaler (92. Bilgin), Danner, Wehren, Winterhalter, Semke, Tutschka

**Tore:** Fehlanzeige

Bes. Vorkommnis: Lang (Kissing) verschießt Foulelfmeter (5.)

**Zuschauer:** 150

**Schiedsrichter:** Matteo Heiß (Bobingen)

### 04.11.2018 – 17. Punktspiel

#### FC Stätzling – VfL Kaufering 1 : 0 (1:0)

**Mit einer engagierten Mannschaftsleistung sicherte sich der FC Stätzling beim 1:0-Erfolg gegen Kaufering drei wichtige Punkte. Maxi Heiß erzielte dabei das Tor des Tages.**

Die erste Gelegenheit des Spiels hatte der Gast, aber Stätzlings Torwart Bader, der den abwesenden Baumann vertrat, reagierte prächtig. In der 19. Minute gab es einen gelungenen Angriff des FCS, der sofort mit der Führung belohnt wurde. Nach einer Flanke von Winterhalter hämmerte Heiß die Lederkugel aus kurzer Distanz zum 1:0 in die Maschen. Ansonsten neutralisierten sich beide Teams und die knapp 100 Zuschauer sahen bis zur Halbzeitpause keine klare Tormöglichkeit mehr.

In der zweiten Spielhälfte erspielte sich der FC Stätzling eine Vielzahl von Torchancen, konnte aber keine davon in eine mögliche Vorentscheidung verwerten. Eine Kauferinger Rückgabe wurde fast zum Eigentor und Semke scheiterte anschließend an der Fußabwehr des Gästetorwarts. Löffler, der kurze Zeit später verletzungsbedingt ausgewechselt werden musste, versuchte es mit einem Lupfer und blieb dabei zu ungenau. Nach toller Vorarbeit von Winterhalter fand sich für dessen Hereingabe kein Abnehmer. Auch Hadwiger aus kurzer Distanz und Adldinger aus der Ferne setzten Offensivakzente. Für eine sehenswerte Aktion sorgte der eingewechselte Kraus als er mit seinem technisch versierten Volleyschuss an der Querlatte scheiterte. Auch der eingewechselte Failer hatte mit seiner Flanke Pech, denn er traf nur die Latte. In der spannenden Schlussphase kämpften die Stätzlinger leidenschaftlich und brachten damit den verdienten Sieg in trockene Tücher.

bidi

**Aufstellung:** Bader, Hadwiger, Löffler (61. Kraus), Adldinger, Heiß (94. Bilgin), Reinthaler, Danner (80. Failer), Wehren, Winterhalter, Semke, Tutschka

**Tor:** 1:0 Heiß (19.)

**Zuschauer:** 90

**Schiedsrichter:** Philipp Ettenreich (Niederstotzingen)

### 10.11.2018 – 18. Punktspiel

#### TSV Bobingen - FC Stätzling 1 : 0 (0:0)

**Auch unter dem neuen Trainer Stefan Tutschka gelingt dem FC Stätzling nicht der ersehnte Befreiungsschlag. Im bedeutungsvollen Spiel gegen den TSV Bobingen zog der FCS mit 0:1 den Kürzeren.**

Der für die Winterpause geplante Trainerwechsel von Alex Bartl zu Stefan Tutschka fand nun überraschenderweise bereits früher statt. Auch die kurzfristige Lösung kam im beiderseitigen Einverneh-



men zustande. Vor 100 Zuschauern begannen beide Teams mit Tempo und Kampf und ließen hinsichtlich der spielerischen Momente einige Wünsche offen. So entwickelte sich in der ersten Halbzeit eine Partie, die kaum klare Torchancen hervorbrachte. Während die Gastgeber eine größere Vielzahl von Torabschlüssen verzeichnen konnte, kam der FCS nur zu zwei Gelegenheiten. Nach erfolgreichem Pressing setzte Winterhalter eine Direktabnahme zwei Meter am Kasten vorbei. In der 34. Minute nahm Kraus ein starkes Zuspiel von Adldinger im Strafraum auf und scheiterte anschließend am herausstürmenden Keeper.

Unmittelbar nach dem Seitenwechsel parierte der TSV-Torwart einen Schuss von Failer, der nach einem gut vorgetragenen Konter in aussichtsreicher Position zustande kam. Es folgten in den nächsten zehn Minuten weitere mutige und vielversprechende Angriffe. Nach knapp einer Stunde Spielzeit allerdings hatte der TSV Bobingen innerhalb kürzester Zeit gute Offensivbemühungen, die in der 61. Minute durch einen platzierten Schlenzer von Mutlu mit dem 1:0 belohnt wurden. Der FCS versuchte schnell zum Ausgleich zu kommen, erspielte sich aber zu wenige Tormöglichkeiten. Zuerst zielte Winterhalter knapp vorbei und in der 73. Minute traf er nach einer butterweichen Flanke von Kraus per Kopf nur den Außenpfosten. In der Nachspielzeit landete der Ball zwar im Bobinger Netz, aber Schiedsrichter Kinberger verweigerte die Anerkennung. Pech für die Gäste, denn nicht der Torschütze Heiß, der per Kopf erfolgreich war, sondern der mitgelaufene Winterhalter stand knapp im Abseits.

bidi

**Aufstellung:** Bader, Failer, Adldinger, Heiß, Kraus (78. Kneer), Reinthaler, Danner (73. Geldhauser), Wehren, Winterhalter, Semke, Tutschka

**Tor:** 1:0 Mutlu C. (61.)

**Zuschauer:** 100

**Schiedsrichter:** Tobias Kinberger (Kaufbeuren)

## 18.11.2018 – 19. Punktspiel

### FC Stätzling – TV Erkheim 1 : 6 (0:4)

**Eine enttäuschende 1:6-Niederlage musste der FC Stätzling gegen den TV Erkheim hinnehmen. Bereits nach einer Viertelstunde lag der FCS mit 0:3 zurück.**

Eine erste Halbzeit zum Vergessen lieferten die Stätzlinger beim Heimspiel gegen Erkheim ab. Abstimmungsschwierigkeiten und individuelle Fehler wurden von den Gästen bereits in der Anfangsphase gnadenlos ausgenutzt. Nach zwei Minuten kassierten die Gastgeber durch einen von Stefan Oswald sicher verwandelten Foulelfmeter den 0:1-Rückstand. Keine fünf Minuten später segelte eine Flanke in den Stätzlinger Strafraum und derselbe Spieler erhöhte mit einem platzierten Kopfball auf 0:2. Krogler sorgte mit dem 0:3 nach 15 Minuten bereits für die Vorentscheidung. Es dauerte lange bis sich der FCS von diesem ernüchternden Spielstand erholte. Erst in der 28. Minute gab es die erste gute Gelegenheit. Nach einem herrlichen Doppelpass scheiterte Kraus allerdings am Keeper. Nach einer verheißungsvollen Stätzlinger Phase setzte es mit dem 0:4 durch Wiest den nächsten Rückschlag.

Nach dem Seitenwechsel begann der FC Stätzling vielversprechend, denn in der 49. Minute schaffte Tutschka, der die Lederkugel aus 16 Metern zuerst am Keeper und dann an zwei Gegenspielern vorbei bugsierte, den 1:4-Anschlusstreffer. Die Partie wurde nun umkämpfter und wurde von Schiedsrichter Hegener mit einigen gelben Karten garniert. Mit einer lobenswerten Moral erspielten sich die Stätzlinger nun Torchancen. Heiß zielte aus kurzer Distanz nur drüber und später blieb ein Schlenzer von ihm zu niedrig. Auch Winterhalter und Adldinger versuchten es aus der Ferne. Besser machte es der TV Erkheim, der mit einem abgefälschten Schuss von Becker das 1:5 erzielte. In der 78. Minute legte Winterhalter perfekt auf Adldinger, der aber für die Hereingabe keine Verwendung



fand. Nach einem Erkeimer Pfofenschuss sorgte Becker mit dem 1:6 für den Endstand. Somit nahmen die Gäste erfolgreich Revanche für die 1:5-Hinspielniederlage.

bidi

**Aufstellung:** Bader, Hadwiger, Failer, Adldinger, heiß, Kraus, Reinthaler (22. Winterhalter), Danner, Wehren, Semke, Tutschka

**Tore:** 0:1,0:2 Oswald S.(2./FE,6.), 0:3 Krogler (15.), 0:4 Wiest (32.), 1:4 Tutschka (49.), 1:5,1:6 Becker (72.,87.)

**Zuschauer:** 80

**Schiedsrichter:** Fabian Hegener (Neuburg)

# Kreisklasse Augsburg Mitte

**20.10.2018 – 13. Punktspiel**

**TSV Schwaben Augsburg - FC Stätzing II 7 : 0 (2:0)**

**Aufstellung:** Bader, Danzer, Stehle, M. Farrenkopf, Blumenröhr, Kremer, Baum (14. Richter), T. Farrenkopf, A. Wolf (68. Ince), Altun, Wojtyna,

**Tore:** 1:0 Reil (14.), 2:0 Konakovic (28.), 3:0 Konakovic (56.), 4:0 Goldenberg (65.), 5:0 Konakovic (70.), 6:0 Akgül (76.), 7:0 Stanikowski (86.)

**28.10.2018 – 14. Punktspiel**

**TSV Kriegshaber – FC Stätzing II 3 : 0 (1:0)**

**Aufstellung:** Bader, T. Heckmeier, M. Farrenkopf, Danzer, Ince, Kremer, Failer, Lameira, Altun, Schnepf, Kneer

**Tore:** 1:0 Kus (5.), 2:0 Gruber (74.), 3:0 Bayram (84.)

**11.11.2018 – 15. Punktspiel**

**FC Öz Akdeniz Augsburg – FC Stätzing II 0 : 4 (0:1)**

**Aufstellung:** Richter, Stehle (65. Danzer), Bilgin, Baum, M. Farrenkopf, T. Farrenkopf, Senel (77. Ince), Lameira, Wojtyna (35. Altun), Kandler, Kneer

**Tore:** 0:1 Senel (35.), 0:2 Kneer (70.), 0:3 Baum (80.), 0:4 Altun (86.)

**18.11.2018 – 16. Punktspiel**

**Assyr. Mesopotamien SV – FC Stätzing II 2 : 2 (0:2)**

**Aufstellung:** Richter, Stehle (59. Danzer), Odeh, Baum, M. Farrenkopf, T. Farrenkopf, Yamaguchi (77. Kocakahya), Jakob, Kandler, Kneer, Altun (87. Kremer)

**Tore:** 0:1 Altun (6.), 0:2 Kneer (20.), 1:2 Kavousanakis (57.), 2:2 Akcan (59.)